

Arbeitsunfähigkeit (AU)* je Versicherungsjahr** für alle Berufsgruppen und Berufe in der Kinderbetreuung*** und -erziehung 2023

Bundesland****	Alle Berufsgruppen		Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung (8311)	
	AU-Tage (Mittelwert)	Krankenstand in %*****	AU-Tage (Mittelwert)	Krankenstand in %*****
Baden-Württemberg	17,1	4,7%	22,6	6,2%
Bayern	17,5	4,8%	23,8	6,5%
Berlin*****	20,4	5,6%	35,7	9,8%
Brandenburg	23,8	6,5%	34,6	9,5%
Bremen	21,6	5,9%	33,4	9,1%
Hamburg	18,9	5,2%	33,2	9,1%
Hessen	20,9	5,7%	30,7	8,4%
Mecklenburg-Vorpommern	24,0	6,6%	34,7	9,5%
Niedersachsen	20,8	5,7%	31,2	8,5%
Nordrhein-Westfalen	20,7	5,7%	30,5	8,4%
Rheinland-Pfalz	21,4	5,9%	30,3	8,3%
Saarland	24,3	6,7%	32,4	8,9%
Sachsen	21,3	5,8%	33,0	9,1%
Sachsen-Anhalt	24,7	6,8%	34,0	9,3%
Schleswig-Holstein	21,1	5,8%	32,0	8,8%
Thüringen	23,2	6,4%	31,9	8,8%
Ostdeutschland (ohne Berlin)*****	23,5	6,4%	34,0	9,3%
Westdeutschland (mit Berlin)*****	19,7	5,4%	28,9	7,9%
Deutschland	20,1	5,5%	29,6	8,1%

Anmerkungen auf Seite 3

Arbeitsunfähigkeit (AU)* aufgrund von psychischer Erkrankung je Versicherungsjahr** für Berufe in der Kinderbetreuung*** und -erziehung 2023

Bundesland****	Versicherungsjahre	AU-Tage (Mittelwert)	Anteil an AU-Tagen in %*****
Baden-Württemberg	10.679	3,8	16,9%
Bayern	11.896	4,9	20,7%
Berlin*****	4.787	7,3	20,5%
Brandenburg	5.185	7,2	20,8%
Bremen	595	7,7	23,0%
Hamburg	2.361	7,9	23,7%
Hessen	9.122	6,2	20,2%
Mecklenburg-Vorpommern	2.345	7,4	21,5%
Niedersachsen	6.840	6,4	20,5%
Nordrhein-Westfalen	15.229	6,2	20,2%
Rheinland-Pfalz	6.005	5,3	17,4%
Saarland	1.245	8,4	26,0%
Sachsen	1.627	6,2	18,8%
Sachsen-Anhalt	1.697	7,6	22,3%
Schleswig-Holstein	4.467	7,6	23,9%
Thüringen	1.702	5,9	18,6%
Ostdeutschland (ohne Berlin)*****	12.556	7,0	20,6%
Westdeutschland (mit Berlin)*****	73.226	5,8	20,2%
Deutschland	85.782	6,0	20,3%

Anmerkungen auf Seite 3

Anmerkung:

- * Eine Arbeitsunfähigkeit kann nur dann von der DAK erfasst werden, wenn diese durch einen Arzt oder eine Ärztin bescheinigt wurde. Da die Arbeitgeber:innen in der Regel erst ab dem vierten Kalendertag eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung verlangen, ist davon auszugehen, dass ein Großteil der Fehlzeiten mit einer Dauer von 1–3 Tagen in dieser Statistik nicht erfasst wird. Somit handelt es sich bei den hier ausgewiesenen AU-Tagen lediglich um die ärztlich bescheinigten Fehlzeiten. Es ist davon auszugehen, dass die tatsächlichen Fehlzeiten deutlich höher liegen. Darüber hinaus werden Fehlzeiten im Zusammenhang mit Schwangerschaften (mit Ausnahme von Komplikationen) und Kuren nicht mitgezählt.
- ** Nicht alle der 2,4 Mio. erwerbstätigen Mitglieder sind ganzjährig bei der DAK versichert. Deshalb werden die Mitglieder auf „ganzjährig versicherte Mitglieder“ umgerechnet, die sogenannten Versicherungsjahre. Wer beispielsweise im Jahr 2023 nur sechs Monate bei der DAK versichert war, entspricht demnach 0,5 Versicherungsjahren. Insgesamt kommt die DAK im Jahr 2023 auf 2,1 Mio. Versicherungsjahre.
- *** Die Kategorie „Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung“ (KlD B = 8311) beinhaltet die folgenden Berufsgruppen: Helfer:innen- und Anlertätigkeiten (z.B. Kindergartenhelfer:innen, Tagesmütter/Tagesväter, Kinderpflegehelfer:innen oder Au-pairs), fachlich ausgerichtete Tätigkeiten (z.B. sozialpädagogische Assistent:innen oder Kinderpfleger:innen) und komplexe Spezialist:innentätigkeiten (z.B. Krippen- und Kindergartenzieher:innen, Erzieher:innen in Jugendheimen und Kinderdörfern, Heimerzieher:innen oder Horterzieher:innen).
- **** Vornehmlich kommt es in den Daten der DAK in der Berufsgruppe 8311 zu Fällen, die sich keinem deutschen Bundesland zuordnen lassen (beispielsweise aufgrund von Auslandsaufenthalten). Im Datenjahr 2023 betrifft dies 140,4 Versicherungsjahre. Diese Fälle werden in den hier ausgewiesenen Daten nicht berücksichtigt.
- ***** Der Krankenstand in % gibt an, wie viel Prozent der Erwerbstätigen an einem Kalendertag durchschnittlich arbeitsunfähig erkrankt waren. Er errechnet sich, indem die die Summe der AU-Tage durch die Summe der Versicherungstage geteilt wird. Das Ergebnis wird anschließend mit 100 multipliziert.
- ***** Berlin gehört krankenversicherungsrechtlich zum Rechtskreis West und wird deshalb in den ausgewiesenen Daten zu Westdeutschland gezählt.
- ***** Der Anteil der AU-Tage aufgrund psychischer Erkrankung meint den prozentualen Anteil der AU-Tage aufgrund psychischer und -Verhaltensstörungen an allen AU-Tagen in der Berufsgruppe Kinderbetreuung und -erziehung (8311).

Quelle: DAK-Gesundheit, Gesundheitsreport 2024; Strategisches Betriebliches Gesundheitsmanagement der DAK-Gesundheit; zusammengestellt und berechnet von Akko-Consulting im Auftrag der Bertelsmann Stiftung.

Ausfallzeiten des pädagogischen Personals in Kitas

Bundesland	AU-Tage je Versicherungs- jahr 2023*	Urlaubstage** minus Schließzeiten***	Tage für Fort- und Weiterbildung****	Ausfalltage pro Jahr insgesamt	Soll- Arbeitstage	Ausfallzeiten in %*****
Baden-Württemberg	22,6	7,7	4,0	34,3	249	13,8 %
Bayern	23,8	5,2	4,0	33,0	248	13,3 %
Berlin*****	35,7	11,3	4,0	51,1	251	20,3 %
Brandenburg	34,6	19,2	4,0	57,8	251	23,0 %
Bremen	33,4	10,7	4,0	48,0	251	19,1 %
Hamburg	33,2	17,9	4,0	55,0	251	21,9 %
Hessen	30,7	9,8	4,0	44,4	251	17,7 %
Mecklenburg-Vorpommern	34,7	21,2	4,0	59,8	250	23,9 %
Niedersachsen	31,2	12,3	4,0	47,5	251	18,9 %
Nordrhein-Westfalen	30,5	11,5	4,0	46,0	250	18,4 %
Rheinland-Pfalz	30,3	6,7	4,0	41,0	250	16,4 %
Saarland	32,4	8,6	4,0	45,0	249	18,1 %
Sachsen	33,0	24,5	4,0	61,6	250	24,6 %
Sachsen-Anhalt	34,0	22,4	4,0	60,4	250	24,2 %
Schleswig-Holstein	32,0	12,9	4,0	48,9	251	19,5 %
Thüringen	31,9	22,5	4,0	58,4	250	23,4 %
Ostdeutschland (mit Berlin)*****	34,5	19,3	4,0	57,8	250	23,1 %
Westdeutschland (ohne Berlin)*****	28,4	9,3	4,0	41,7	250	16,7 %
Deutschland	29,6	11,1	4,0	44,8	250	17,9 %

Anmerkungen auf Seite 5

Anmerkung:

- * Quelle: DAK-Gesundheit, Gesundheitsreport 2024; Strategisches Betriebliches Gesundheitsmanagement der DAK-Gesundheit; zusammengestellt und berechnet von Akko-Consulting im Auftrag der Bertelsmann Stiftung.
- ** 30 Tage tariflicher Urlaubsanspruch nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) für den Sozial- und Erziehungsdienst (SuE) zusätzlich 2 Regenerationstage nach TVöD SuE.
- *** Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2023; berechnet von der Bertelsmann Stiftung, 2024.
- **** Bundesdurchschnitt der für Fort- und Weiterbildung in Anspruch genommenen Arbeitstage innerhalb eines Jahres nach dem Gute-Kita-Bericht 2021 des Bundesministeriums für Familie, Soziales, Frauen und Jugend (BMFSFJ); in Anlehnung an die von Petra Strehmel und Susanne Viernickel angewandte Methodik in der Expertise „Bundesweite Standards zur Betreuungsrelation in der Kindertagesbetreuung“ von 2022.
- ***** Ausfalltage pro Jahr insgesamt dividiert durch landesspezifische Soll-Arbeitstage multipliziert mit dem Faktor 100.
- ***** Für die Berechnung der Ausfallzeiten wurde Berlin zu Ostdeutschland gezählt, während die Krankenkassen das Bundesland krankensicherungsrechtlich Westdeutschland zuweisen.

Zusammensetzung der Ausfallzeiten – Szenario der Bertelsmann Stiftung

Annahmen zu Ausfallzeiten in Kitas



32

Urlaubstage

pro Jahr nach TVöD
inklusive Regenerationstage

+



4

**Tage Fort- und
Weiterbildung**

pro Jahr

+



XX

AU-Tage

bundeslandspezifisch
pro Jahr

**minus landesspezifische
Schließzeiten**

laut KJH-Statistik

= X % Ausfallzeiten

basierend auf landesspezifischen Soll-Arbeitstagen pro Jahr

Personalbedarf und Kosten für Vertretung in Kitas

Bundesland	Vollzeit- äquivalente (VZÄ)	Kosten in Mio EUR
Baden-Württemberg	11.170	637,8
Bayern	10.995	643,4
Berlin	5.775	340,8
Brandenburg	3.833	240,8
Bremen	905	53,8
Hamburg	3.005	181,0
Hessen	7.512	439,4
Mecklenburg-Vorpommern	2.486	154,6
Niedersachsen	9.722	600,1
Nordrhein-Westfalen	19.781	1.167,7
Rheinland-Pfalz	4.464	267,0
Saarland	1.056	63,5
Sachsen	6.182	387,6
Sachsen-Anhalt	3.248	204,6
Schleswig-Holstein	3.577	218,1
Thüringen	3.154	200,3
Ostdeutschland (mit Berlin)	24.679	1.528,6
Westdeutschland (ohne Berlin)	72.186	4.271,8
Deutschland	96.865	5.800,4

Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, 2023; Personalkosten nach TVöD SuE, 2024; eigene Berechnungen, 2024.